

Pastoralraum



Carmen Stark

Kirchliche Beerdigungsfeier mit Fokus «Kirchenferne»

Liebe Pastoralraumangehörige
In den beiden Berufseinführungsjahren, die ich 2021–23 absolviere, gehört eine Projektarbeit dazu. Vom 26. bis 30. September bin ich mit weiteren sieben Frauen und Männern in der Propstei Wislikofen in der Schreibwoche. Zu dritt forschen wir rund um das Thema Beerdigungsfeiern in der heutigen Zeit. Wir sind in unserer täglichen Arbeit bei der Begleitung von Trauerfamilien konfrontiert mit zunehmender Kirchenferne. In unserem Projektbescrieb steht: *Die gesellschaftlichen Entwicklungen bezüglich der Religiosität sind eindeutig: Die Volkskirche ist im Wandel begriffen, die Anzahl Mitglieder der Landeskirchen schwindet, die Vertrautheit mit der religiösen Sprache geht allmählich verloren. Dementsprechend verändern sich auch die Trauer- und Beerdigungsrituale. [...] In einer von der Individualisierung und dem schwindenden Bezug zur Transzendenz geprägten Welt ist es deshalb eine Herausforderung, die Begräbnisfeier als eine gut greifbare Pascha-Mysterium-Feier zu gestalten.*

Das Abschiednehmen von unseren Liebsten fordert uns alle heraus. Wir brauchen Rituale, wir sind besonders verletzlich, brauchen trostspendende Worte und Hoffnungszeichen. Heute wollen viele Hinterbliebene die Feier im kleinsten Familien- und Freundeskreis abhalten. Sie schützen sich so vor der Menge. Das Anteilnehmen und Mittragen einer grösseren Gemeinschaft kann aber im Rückblick als sehr wertvoll empfunden werden. Eine Trauerfeier, die in Gemeinschaft erlebt wird und die mit einfachen Symbolen und klarer Sprache gestaltet ist, kann unseren Bedürfnissen auch in der heutigen Zeit gerecht werden. Beim Gemeinschaftsgrab auf dem Friedhof Fehren gibt es ein Brücklein. Ein Symbol der Verbindung, zwischen dir und mir, zwischen Leben und Tod, zwischen dem Irdischen und dem Transzendenten. Die schriftliche Projektarbeit wird Impulse geben für meine zukünftige Tätigkeit bei der Trauerbegleitung.

Carmen Stark-Saner,
Pfarreiseelsorgerin i.A.

Beinwil

VORANZEIGEN

Hauskommunion

Die nächste Hauskommunion findet am Donnerstag, 27. Oktober, nachmittags statt. Bitte melden Sie sich bei Interesse beim Pfarreisekretariat. Carmen Stark-Saner freut sich, Sie besuchen zu dürfen.

Gottesdienst an Allerheiligen

Der Gottesdienst mit anschliessendem Gräberbesuch findet am Dienstag, 1. November, um 10.00 Uhr statt.

Budget-Kirchgemeindeversammlung

Bitte merken Sie sich das Datum vor. Am Montag, 21. November, findet um 20.00 Uhr die Kirchgemeindeversammlung statt. Die Einladung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt in «Kirche heute».

MITTEILUNGEN

Kollekte und Gebet vom 16. Oktober

Offiziell wird der Weltmissionssonntag am 23. Oktober, gefeiert. Da in Beinwil an diesem Wochenende kein Gottesdienst stattfindet, wird die Kollekte am 16. Oktober aufgenommen. Mit der Feier des Sonntags der Weltmission und der Kollekte – die in allen Pfarreien weltweit aufgenommen wird – setzen wir ein starkes Zeichen der Verbundenheit mit unseren benachteiligten Schwestern und Brüdern im Glauben. Wir stärken ihnen den Rücken mit dem Gebet – das von Pauline Jaricot inspiriert ist – und wir geben ihnen mit der Kollekte Halt und Hoffnung.

AGENDA

Sonntag, 9. Oktober

28. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Wortgottesdienst mit der Liturgiegruppe, Kommunionfeier.
Ministrant: Yanic. Kollekte: Schweiz. Caritasaktion der Blinden (CAB)

Sonntag, 16. Oktober

29. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Gottesdienstfeier mit Eucharistie. Ministrantin: Larissa. Kollekte: Missio Weltmission 2022

**Katholisches Pfarramt/
Pfarreisekretariat, Petra Christ-Blom**
Passwangstrasse 274, 4229 Beinwil
Tel. 061 7911512, fam.christ@ambonet.ch

Pfarradministrator, Andreas Gschwind
andreas.gschwind@kath-breitenbach.ch

Kaplan, Gregory Polishetti
gregory.polishetti@outlook.com

Pfarrreiseelsorgerin i.A.
Carmen Stark-Saner
carmen.stark@kath-breitenbach.ch

Bärschwil



Vera Epple

Geschmückte Kirche zum Erntedank.

MITTEILUNGEN

Homepage

Der Pastoralraum Thierstein ist jetzt online. Ab sofort können Sie die Gottesdienstzeiten und viele weitere Informationen herunterladen. Die Internetadresse lautet www.pr-thierstein.ch.

Dank

Die Kirche war am Bettag zum Erntedank wieder wunderschön mit Gaben aus Gärten und Feldern geschmückt. Ein grosses Dankeschön an Elisabeth Henz und Patrick Henz.

AGENDA

Donnerstag, 13. Oktober

18.30 Rosenkranzgebet
19.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 18. Oktober

Hl. Lukas, Kirchenpatron

10.30 Eucharistiefeier
Jahrzeitmesse für Josef und Maria Latscha-Wagner; Paul Horni-Friedrich
Gedächtnismesse für alle Stifter und Wohltäter der Kirche. Kollekte für das Kloster Mariastein

Donnerstag, 20. Oktober

Hl. Wendelin

18.30 Rosenkranzgebet
19.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, gestaltet von der Liturgiegruppe

Sonntag, 23. Oktober

30. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Eucharistiefeier
Kollekte für den Ausgleichsfonds der Weltkirche – Missio

Nach dem feierlichen Gottesdienst zelebriert von Pfarrer Andreas Gschwind, wurde auf dem Kirchenplatz von Patrick und Elisabeth ein Apéro offeriert. Vielen herzlichen Dank den beiden sowie der Bäckerin Jolanda Henz.

Ein grosses Dankeschön dem Kirchenchor, er sang passend zur Erntedankfeier die Mühlauer Singmesse. Marlon Epple durfte am Bettag zum ersten Mal am Altar dienen. Wir wünschen ihm viel Freude und Gottes Segen.

Kirchenpatron hl. Lukas

Am Dienstag, 18. Oktober, feiern wir in unserer Gemeinde das Fest des hl. Lukas. Der Evangelist Lukas ist der Patron unserer Dorfkirche. Sie sind am Gemeindefeiertag freundlich zum Gottesdienst eingeladen.

Hl. Wendelin

Dem Hl. Wendelin ist die Kapelle auf dem Gupf geweiht. Er ist der Schutzpatron der Hirten, Bauern, Tagelöhner und Landarbeiter.

Die Bauernregel für diesen Tag lautet: Sankt Wendelin, verlass uns nie, schirm unsern Stall, schütz unser Vieh.

Sekretariat

Monika Henz-Erni
Telefon 061 761 33 18
pfarramt.baerschwil@gmx.ch

Pfarrleitung

Andreas Gschwind, Pfarrer
andreas.gschwind@kath-breitenbach.ch

Pfarrreiseelsorgerin i.A.

Carmen Stark-Saner
carmen.stark@kath-breitenbach.ch

Kaplan

Gregory Polishetti
gregory.polishetti@outlook.com

Breitenbach-Fehren-Schindelboden

Ein abwechslungsreicher Seniorentreff

Der Präsident der Katholischen Kirchengemeinde Breitenbach-Fehren-Schindelboden, Kaspar Sutter aus Breitenbach, eröffnete punkt 10.45 Uhr den diesjährigen Seniorentreff am 27. September und hiess alle Bewohnerinnen und Bewohner aus Fehren herzlich willkommen im Gemeindesaal der dortigen Kirche. Gleich darauf trafen auch schon die beiden Lehrerinnen Simone Pally und Silvia Hänggi ein mit der gesamten Schülerschar des Fehrener Schulhauses. Sie sangen dem versammelten Publikum einen bunten Strauss an Liedern vor, darunter: «Hütt esch en schöne Tag!» Damit hatten sie recht: es regnete zwar draussen, aber schön war, dass man sich nach zwei Jahren (Corona-)Unterbruch eben wieder treffen konnte. Ein mit Lehrerin Nina Borer eingeübtes akustisches Becherspiel gab dem Schülerauftritt eine freche Rap-Note. Nach dem Verzehr des Amuse-



I. Grollmund

Bouche mit Pastete und Hefeschnecken traf Gemeindepräsidentin Nicole Ditzler im Saal ein, die eigens von einer Sitzung in Aarau nach Fehren zurückgefahren war, um den Seniorinnen und Senioren eine Grussbotschaft des Gemeinderats zu überbringen. Mit Freude berichtete sie von der auf dem Sportplatz temporär installierten «Pump-Track»-Anlage zur Freude von Jung und Alt. Mit einer gewissen Besorgnis teilte sie auch mit, dass der Kanton wie-

derum neue Aufgaben den Gemeinden aufgebürdet hat, die auch finanziell ins Gewicht fallen könnten. Fehren Aktiv trug danach das Mittagessen auf: Es gab einen feinen gemischten Salat als Vorspeise und Kartoffelstock und Braten als Hauptspeise. Die gut bemessenen Portionen mundeten sehr. Es war zweitweise fast mülistill. Damit auch Fehren Aktiv anschliessend Mittagessen konnte, hielten der katholische Kaplan Gregory Polishetti aus dem Pastoralraum Thierstein und der reformierte Pfarrer Stéphane Barth aus Breitenbach-Thierstein einen Bilder- und Filmvortrag über Indien. Dies bot sich an, da Kaplan Polishetti aus der Gegend von Hyderabad stammt und Pfarrer Barth 1995 eine theologische Studienreise nach Südindien machte, als er noch an der Universität Basel studierte. Indiens Vergangenheit und Gegenwart standen so in Bild und Ton einander

gegenüber und gaben dem Publikum Einblick in ein faszinierendes, buntgeflächertes Land. Kaplan Polishetti machte mit dem gezeigten Video indirekt auch darauf aufmerksam, dass man eine interessante Gemeindefeiere nach Indien unternehmen könnte! Schliesslich wurden Grand-Marnier-Tortenstücke und Kaffee zum Dessert aufgetragen. Und Hans Martin aus Fehren spielte mit seiner Handorgel dazu heimatbetonte Lieder und Volkslieder. Es dauerte nicht lange, so sangen die Besucherinnen und Besucher fleissig mit, und es machte den Anschein, als wolle man noch lange nicht heimgehen. Das opulente Zusammensein wurde sichtlich genossen und den Frauen von Fehren Aktiv schliesslich noch mit grossem Applaus verdankt. Ein schöner Anlass, auf den man sich bereits jetzt wieder freut, wenn er im nächsten Jahr wieder stattfinden kann. *Stéphane Barth*

MITTEILUNGEN

Kollekte

Obwohl die Schule von Abee Célestin schon lange aufgebaut ist, sind sie auf Spenden angewiesen. Es braucht immer wieder Schulmaterial und das eine oder andere muss repariert werden.

Kaffee nach der Mittwochsmesse

Am Mittwoch, 28. September, gab es nach langer Zeit wieder einmal Kaffee und Zopf nach der Messe. Christian und

Romy Henz haben dies organisiert. Bei der Kaffeerunde kam dann der Wunsch, dies doch wieder öfter zu tun. Nun haben wir bis Mitte November noch folgende Cafés: jeweils am Mittwoch, 12., 26.10. und 16.11., nach der Messe, treffen wir uns im Pfarreiheim zu Kaffee und Zopf. Bis anhin hiess dieser Anlass Burundicafé, weil der Erlös nach Burundi gespendet wurde. Wir möchten dies nicht ganz erlöschen lassen, möchten

aber auch in der Schweiz Gutes tun. Neu wird der Erlös geteilt zwischen Burundi und einer aktuell Hilfe benötigenden Institution in der Schweiz.

Treffpunkt der Frauen

Am Dienstag, 11. Oktober, treffen sich die Damen vom Treffpunkt um 20 Uhr im Pfarreisaal zum Thema Herbstzauber.

Herbst

Wehmütig schauen die einen von uns in die Vergangenheit und wünschen sich den Sommer zurück. Warum? Der Herbst ist doch so schön, farbenfroh und mild. Klar, es wird am Morgen wieder später hell und am Abend früher dunkel, aber das tut uns ja nicht weh. Ich mag den Herbst! Wenn ich über den Passwang fahre und die vielen verschiedenen Farben der Bäume sehe, geht mir das Herz auf. Besonders, wenn ich die Farben auf dieser Seite des Kantons in voller Pracht sehen darf. Denn ich weiss, dass es auf der Jurasüdseite selten so ist, dass man mehr sieht als den Nebel. Wir hier im Thierstein können uns wirklich glücklich schätzen, denn Nebel ist für uns schon fast ein Fremdwort. Für mich ist es keine Selbstverständlichkeit, den Herbst mit all seinen Facetten wahrzunehmen, daher schätze ich ihn noch viel mehr. Wer von Ihnen zündet im Sommer im Haus Kerzen an, ausser vielleicht die gegen die Mücken? Ich auf jeden Fall nicht. Es gibt aber doch nichts Schöneres als Kerzenlicht. Die Schatten

an den Wänden, die ihr eigenes Stück spielen. Auch das ist Herbst. Warm angezogen Bräteln gehen und Herbstblätter sammeln. Im Laub toben und es richtig durcheinanderwirbeln, wenn man hindurch geht. Auch das ist Herbst. Sich langsam auf die besinnliche Zeit einstellen. Dekorationen für Weihnachten basteln und mit dem Kind die Geschenke für die Verwandten. All das ist für mich Herbst. Und für Sie? Seien Sie nicht zu streng mit dem Herbst, er ist nämlich wunderschön, wenn man ihn genauer betrachtet. *Yolanda Hiestand*

AGENDA

BREITENBACH

Sonntag, 9. Oktober

28. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Pastoralraumgottesdienst in Büsserach

Mittwoch, 12. Oktober

8.30 Gottesdienst mit anschliessendem Kaffee im Pfarreisaal

15.00 Barmherzigkeitsrosenkranz

Freitag, 14. Oktober

16.00 Anbetung

16.30 Beichtgelegenheit

17.00 Rosenkranz

18.00 Eucharistiefeier, Jahrzeit für Delphine Kink-Hügli, Emma und Fridolin Hersperger-Schmidlin, Ida und Ernst Stich-Ugolini

Samstag, 15. Oktober

10.00 Gottesdienst Im Zepa

Sonntag, 16. Oktober

29. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier, Kollekte: Schulen in Burundi, Gedenkfeier: Astrid Dreier-Henzi, Luise und Rudolf Henzi-Bracher, Minis: Abishana und Anoshka Sasikumar

Mittwoch, 19. Oktober

8.30 Gottesdienst

15.00 Barmherzigkeitsrosenkranz

Freitag, 21. Oktober

16.00 Anbetung

16.30 Beichtgelegenheit

17.00 Rosenkranz

18.00 Eucharistiefeier

FEHREN

Donnerstag, 13. Oktober

8.30 Eucharistiefeier

Samstag, 15. Oktober

18.00 Eucharistiefeier, Jahrzeit für Willy Kamber-Borer, Minis: Corinne und Katja

Büsserach

Hoffnung auf bessere Tage



Elisabeth Borer

Das Jodellied von Adolf Stähli «E gschänkte Tag» beginnt mit den Worten: «Wenn de Himmel voller Wolche steit, git es Tage wo di nüt meh freut, de vergiss im Läbe niä, dass alli Wolche wyter ziä.» Es soll uns Hoffnung geben, dass nach schweren Zeiten auch wieder

leichtere kommen. Aber auch, dass wir dankbar sein sollen für die schönen Zeiten in unserem Leben. So heisst es am Schluss: «Freu di dra, vergiss dy Chlag, u dänk, es syg e gschänkte Tag!»

Es gibt viele Personen, denen es nicht gut geht, die einsam sind oder einfach traurig. Ihnen wollen wir Hoffnung auf bessere Tage geben, ihnen durch kleine Gesten zeigen, dass sie nicht allein sind. Manchmal genügt ein aufmunterndes Wort, ein Lächeln, ein freundliches Grüezi, um die Wolken etwas beiseitezuschieben und die Sonne im Herzen Lächeln zu lassen.

Jeder braucht ab und zu einen geschenkten Tag.

AGENDA

28. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 9. Oktober

10.30 Pastoralraum-Eucharistiefeier, Kollekte für Miva, Dreissigster für Verena Klötzli-Schwendimann, Jahrzeit für Maria und Georg Meier-Stark, Elisabeth und Thomas Bärtschi-Jeker, Erwin Jeker-Henz

Montag, 10. Oktober

19.30 Rosenkranz

Mittwoch, 12. Oktober

8.30 Eucharistiefeier, musikalisch umrahmt

Freitag, 14. Oktober

9.00 Hauskommunion gem. Brief

29. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 15. Oktober

19.00 Eucharistiefeier, Opfer für Procap, Jahrzeit für Hildegard und Franz Jeker-Hügli, Martha Borer-Häner, Fanny und Gustav

Dobler-Meier, Frieda und Werner Vögli-Dobler, Emilie und Kurt von Arx-Dobler, Anna und Jakob Strübi-Maier und Dieter Strübi, Nelly Joray-Borer

Montag, 17. Oktober

19.30 Rosenkranz

Mittwoch, 19. Oktober

8.30 Eucharistiefeier, musikalisch umrahmt

14.30 Seniorennachmittag «Lotto» im Wydenmatt-Vereinshaus

Freitag, 21. Oktober

19.00 Konzert «Lost Paradise», Musik aus dem 16. und 17. Jahrhundert und Texte aus «Paradise Lost» für Tenor, Orgel und Traversflöte

Voranzeige

Sonntag, 23. Oktober

9.00 Eucharistiefeier

MITTEILUNGEN

Aus unserer Pfarrei verstorben

Am 20. September ist Irene Stalder-Lutz von uns gegangen.

Der Herr schenke ihr die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihr.

Den Angehörigen wünschen wir Trost und Kraft in dieser schweren Zeit.

Seniorennachmittag «Lotto»

Es ist wieder so weit, am 19. Oktober um 14.30 Uhr erwarten euch im Wydenmatt-Vereinshaus schöne Preise und ein spannender Nachmittag beim Lotospiele. Für eine kleine Stärkung ist gesorgt, also kommt vorbei! Wir freuen uns immer wieder, auch neue Gesichter zu sehen.

Die Organisatorinnen

Ferienabwesenheit

Kaplan Gregory Polishetti weilt vom 17. bis 23. Oktober in den Ferien. Im Notfall wenden Sie sich bitte ans Pfarreisekretariat. Danke!

Beichtgelegenheit

bei Kaplan Gregory Polishetti. Anmeldung bitte unter Tel. 061 781 11 81.

Kaplan

Gregory Polishetti
Tel. 061 781 11 81

Pfarreisekretariat

Pfarrgasse 10, 4227 Büsserach
Elisabeth Borer-Meyer
Tel. 061 783 80 91

pfarramt.buesserach@bluewin.ch
Öffnungszeiten: Do 13.30 bis 16.30 Uhr

Erschwil



Renata Strübi

MITTEILUNGEN

Bitte beachten

Am Sonntag, 9. Oktober, findet der Pastoralraum-Gottesdienst in Büsserach statt. Am Wochenende vom 15. und 16. Oktober findet kein Gottesdienst statt. Sie sind aber herzlich eingeladen, eine Eucharistiefeier in einer der anderen Gemeinden zu besuchen.

Gebet zum heiligen Joseph für den Rosenkranzmonat Oktober

Zu dir, o heiliger Joseph, fliehen wir in unserer Not und bitten dich vertrauensvoll um deinen Schutz.

Um der Liebe willen, welche dich mit der unbefleckten Jungfrau und Gottesgebälerin verband, und um der väterlichen Zuneigung willen, welche du zum Jesuskinde getragen, flehen wir inständig: blicke doch gnädig auf die teure Erbschaft herab, welche Jesus Christus sich mit seinem Blute erworben, du eile

uns in unseren Nöten mit deinem mächtigen Beistande zu Hilfe.

Nimm, o fürsorglicher Beschützer der Heiligen Familie, die auserwählten Kinder Jesu Christi unter deine Obhut; halte fern von uns, o liebreichster Vater, jede Ansteckung des Irrtums und der Verderbnis.

Stehe uns, o unser starker Helfer, vom Himmel aus gnädig bei in diesem Kampfe mit den Mächten der Finsternis! Und wie du ehemals das Jesuskind aus der höchsten Lebensgefahr errettet hast, so verteidige jetzt die heilige Kirche Gottes gegen die Nachstellungen ihrer Feinde und gegen jegliches Ungemach; uns alle aber nimm jederzeit unter deinen Schutz, auf dass wir nach deinem Vorbild und mit deiner Hilfe heilig leben, fromm sterben und die ewige Seligkeit im Himmel erlangen mögen. Amen.

AGENDA

Sonntag, 9. Oktober

10.30 Pastoralraum-Gottesdienst in Büsserach

Donnerstag, 13. Oktober

8.30 Rosenkranzgebet
9.00 Eucharistiefeier
12.00 Mittagsclub im Restaurant Rössli

Donnerstag, 20. Oktober

8.30 Rosenkranzgebet
9.00 Eucharistiefeier

Voranzeige

Sonntag, 23. Oktober

10.30 Eucharistiefeier

Opfereinnahmen Juli und August

Eminado 108.25, Philipp-Neri-Stiftung 33.20, WBZ Reinach 84.60, Theodora-Stiftung 63.95, Pestalozzidorf 37.70, Winterhilfe 63.35, Pfarrei 45.50, Laufchuchi 149.60, Jugend- und Erwachsenenbildung 23.15, Caritas Schweiz 83.-, Antonius 180.-.
Herzlichen Dank.

Pfarreiverantwortung

Kaplan Gregory Polishetti
Tel. 061 781 11 81
gregory.polishetti@outlook.com

Pfarreisekretariat

Schmelzstrasse 35, 4228 Erschwil
Renata Strübi, Tel. 061 781 10 93
pfarramt.erschwil@bluewin.ch
Öffnungszeiten: Do 8.00 bis 11.00 Uhr

Grindel

Mario Borer



Erntedankfeier vom 25. September.

Fotos: zVg



Taufe von Luan Henz am 18. September.



Feierlich geschmückter Taufstein.

AGENDA

Sonntag, 9. Oktober

28. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Pastoralraum-Gottesdienst
in Büsserach

Donnerstag, 13. Oktober

9.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 16. Oktober

Kein Gottesdienst

Donnerstag, 20. Oktober

9.00 Eucharistiefeier

Freitag, 21. Oktober

Hauskommunion

Samstag, 22. Oktober

19.00 Eucharistiefeier

Jahrzeit für Hans Borer-Dietler;
Georges und Lea Hänggi-Borer;
Guido Henz-Kunz; Pius und
Marie Borer-Holzherr; Elise und
Fridolin Lutz-Henz
Gedächtnis für Astrid Borer-
Hamann und Verena Borer-Gunti
Kollekte für die geistliche Be-
gleitung zukünftiger Seelsorger
und Seelsorgerinnen

Sekretariat

Patricia Stegmüller, Tel. 061 761 45 18
pfarramt.grindel@ebmnet.ch

Pfarrer

Pfarrer Andreas Gschwind
andreas.gschwind@kath-breitenbach.ch

Kaplan

Gregory Polishetti
gregory.polishetti@outlook.com

Pfarreiseelsorgerin i.A.

Carmen Stark-Saner
carmen.stark@kath-breitenbach.ch

MITTEILUNGEN

Neue Webseite

Der Pastoralraum Thierstein hat ab sofort eine Website mit einer Gottesdienstagenda, Informationen, Neuigkeiten und Berichten:
www.pr-thierstein.ch

Neue Gottesdienstzeiten

Die Sonntagsgottesdienste finden wieder um 9.00 oder um 10.30 Uhr statt. Wir bitten um Verständnis.

Seelsorgeverband Himmelried-Meltingen-Oberkirch

Tiziana Bühler



SEELSORGEVERBAND

Urlaub

Bis 28. Oktober ist Pfr. Ignacy Bokwa im Urlaub. Falls Sie in dieser Zeit einen Seelsorger brauchen, bitten wir Sie, sich mit dem Pfarramt in Verbindung zu setzen. Ausserhalb der Bürozeiten rufen Sie bitte auf die Natelnummer 079 910 58 84 an. Herzlich begrüssen wir in dieser Zeit unsere Aushilfen, Pater Andreas, Pater Marcin, Pater Austin und die Liturgiegruppe.

Wochenende 8./9. Oktober

Samstag, 18 Uhr, Himmelried

Jahrzeit für Franz Borer-Henz, Ida Kilcher, Anna Kilcher

Sonntag, 9 Uhr, Meltingen

Jahrzeit für Max Hänggi-Hagmann, Emma und Engelbert Hänggi-Jeger, Marie und Erwin Lack, Andreas Lack

Anschliessend Frühschoppen im Pfarreiheim

Sonntag, 10.45 Uhr in Oberkirch

Jahrzeit für Rosalia Hänggi-Mirer, Josef Jacomet-Hänggi

Opfer

Unser Opfer ist für Cerebral, die Stiftung unterstützt cerebral gelähmte Kinder. Zurzeit sind es in der Schweiz fast zehntausend Kinder, die von der Stiftung Cerebral unterstützt werden.

Wochenende 15./16. Oktober

Samstag, 18 Uhr, Oberkirch

Dreissigster für Bernadette Studer-Stebler

Jahrzeit für Mechthild Kammermann-Mayr, Adolf Brunner, Gerda Brunner-Borer, Andreas Brunner, Gertrud und Stefan Stebler-Ankli

Sonntag, 9 Uhr, Himmelried

Der Gottesdienst entfällt

Sonntag, 10.45 Uhr in Meltingen

Jahrzeit für Max Hänggi, Emma und Engelbert Hänggi-Jeger, Marie und Robert Pally-Cueni

Opfer

Wir geben unsere Sammlungen Father Tobechei zum Aufbau einer Berufsschule in Nigeria. Damit junge Afrikaner eine Perspektive sehen, auch in Afrika einen Beruf zu erlernen, wird in Nigeria ein Berufsschulenzentrum aufgebaut. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Unsere Jahrzeiten im November

Himmelried

Samstag, 19. November, 18 Uhr

Josef Vögli-Hägeli

Meltingen

Samstag, 5. November, 18 Uhr

Anna Spaar

Sonntag, 20. November, 9 Uhr

Pfr. A. Kreyenbühl, Pfr. E. Hänggi, Pfr. O. Spaar

Oberkirch

Sonntag, 6. November, 10.45 Uhr

Karl Ackermann-Strebel, Frieda und Arthur Häner-Altermatt

Sonntag, 20. November, 10.45 Uhr

Julius Lutz-Hänggi, Alex Lutz

Wir bitten Sie um Meldung, falls das angegebene Datum unpassend sein sollte. Herzlichen Dank.

Lins@pixelio.de



Einmal blättern

Die Agenda mit den Gottesdienstzeiten für den gesamten Seelsorgeverband und weitere Beiträge finden Sie mit einmal Blättern auf der nächsten Seite.